

Agenda / „Roter Faden“ für den ISP/TSM Advanced-**PLUS**-Workshop - 2 Tage

Hinweise:

- Potentiell Interessierte **sollten bereits ISP/TSM Erfahrung** mit der Administration von ISP/TSM Servern als auch Kenntnisse in Bezug auf Server-Server Kommunikation haben.
- Die Software für die Übungen ist bereits auf den Lab-VMWare-Workshop-Images vorinstalliert (Server, OC (Operation Center) & BA Client). Das VMWare-Workshop-Image wird jeder teilnehmenden Person zu Beginn des Workshops zur Verfügung gestellt.
- Die dafür erforderlichen Laptops werden durch die Teilnehmer/-innen beigestellt.
HW/SW Prereqs.:
 - VMware Player oder – VMware Workstation
 - Windows 8.1 / 10 / xx
 - RAM >= 16 GB / extra Plattenplatz >= 200 GB
 - CPU >= Intel I7 oder vergleichbar...
- Die Übungs- und Präsentations-Unterlagen sind primär in Englisch gehalten.
- Übungs-Modus: Die Übungen werden gemeinsam mit dem Workshop-Leiter durchgeführt. Die Workshop-Leitung erfolgt durch den seit 1999 zertifizierten IBM Produkt-Trainer Michael Malitz.
- Hinweis zum „Rebranding“ / der Namensgebung für die Produktbezeichnung „TSM“:
Seit **1999** wurde für das gegenständliche IBM Produkt die Bezeichnung "**TSM**" (**Tivoli Storage Manager**) genutzt. Im Jahr **2015** erfolgte ein „Rebranding“ auf „**ISP**“ (**IBM Spectrum Protect**) und im Jahr **2023** auf die nach wie vor gültige Bezeichnung „**ISP**“ (**IBM Storage Protect**). In den Unterlagen werden die Begriffe synonym verwendet.

Potentielle Themen:

- **Überblick** über die **Übungs-Lab-Konfiguration**.
- ISP/TSM „**DB2 Offline Reorganisations**“ – Planung, Vorbereitung, **Durchführung**, Problem-Behandlung.
- **Restore** einer **ISP/TSM Datenbank** - was ist zu beachten?
- Einrichten eines **zentralen ISP/TSM Message-Servers** (TSM **Event-Server**) sowie Nutzung von „**Eventlogging**“ für extra Kopien von „**ACTLOG**“ Server-Meldungen.
- **Security:**
 - **TLS** Zertifikatsmanagement
 - **MFA (Multi-Factor Authentication)** für **ISP/TSM Administratoren**
 - **Command Approval** - ("4 eyes principle")
- Nutzung der **REST API Schnittstelle** des **Operating Centers (OC)** um einem ISP/TSM Server Befehle zu übermitteln.
- „**Enterprise Configuration**“ / **Configuration Manager** - Feature – **zentrales Management** von bis zu 6 ISP/TSM Objekten (z.B. „Policies“ & Administratoren) mit automatischer Verteilung an weitere ISP/TSM Server.

+++++ Agenda – Ende +++++